

Shell-Scripting

Linux-Kurs der Unix-AG

Benjamin Eberle

1. Februar 2016



UNIX
AG

TU Kaiserslautern

RH Regionales
Hochschul-
Rechenzentrum
Kaiserslautern **RK**

Was ist ein Shell-Script?

- ▶ Aneinanderreihung von Befehlen, die ausgeführt werden
- ▶ Bedingte und wiederholende Ausführung möglich
- ▶ Nützlich bei wiederkehrenden Routine-Aufgaben, die aus mehreren Befehlen bestehen
- ▶ Scripte müssen ausführbar sein (x bei Zugriffsrechten)

Hello World!

```
1 #!/bin/sh
2 echo "Hello World!"
```

- ▶ Gibt „Hello World!“ auf der Standard-Ausgabe aus
- ▶ # fängt einen einzeiligen Kommentar an
- ▶ #! (Shebang) gibt an, mit welchem Programm das Script ausgeführt werden soll
- ▶ Shell-Skripte werden von einer Shell (z. B. /bin/sh oder /bin/bash) ausgeführt
- ▶ echo gibt Text zwischen den Anführungszeichen auf der Standard-Ausgabe aus (echo -n ohne folgenden Zeilenumbruch)

/bin/bash **vs.** /bin/sh

- ▶ /bin/bash häufigste unter Linux verwendete Shell
- ▶ hoher Funktionsumfang, relativ groß
- ▶ nicht immer installiert (z. B. nicht in eingebetteten Systemen)
- ▶ /bin/sh stellt einen minimalen Funktionsumfang zur Verfügung
- ▶ immer vorhanden
- ▶ meistens Symlink auf eine andere Shell (z. B. bash, unter Debian/Ubuntu dash)
- ▶ für Scripte nach Möglichkeit /bin/sh verwenden

Variablen

Shellvariablen

- ▶ nur in der aktuellen Shell verfügbar
- ▶ wird mit `Variable=Wert` definiert
- ▶ mit `$Variable` kann auf die Variable zugegriffen werden
- ▶ oder: `${Variable}` (nützlich, wenn die Variable in einer Zeichenkette eingebettet ist)
- ▶ löschen mit `unset`

Umgebungsvariable

- ▶ Weitergabe an Kindprozesse mit `export VARIABLE`
- ▶ Mit `export -n` wird aus einer Umgebungsvariable wieder eine Shellvariable

Zeichenketten

- ▶ Zeichenketten werden z. B. als Argument für `echo` verwendet
- ▶ auch für Dateinamen, Parameter, etc.
- ▶ müssen in Anführungszeichen gesetzt werden wenn sie Leer- oder andere Sonderzeichen enthalten
- ▶ mit doppelten Anführungszeichen werden Variablennamen durch den Inhalt ersetzt

Zeichenketten – Beispiel

```
1 #!/bin/sh
2 nachricht='Hallo Welt!'
3 echo "Die_Nachricht_lautet:_${nachricht}"
4 echo 'Die Nachricht lautet: ${nachricht}'
```

Ausgabe:

```
1 Die Nachricht lautet: Hallo Welt!
2 Die Nachricht lautet: ${nachricht}
```


Programmparameter

- ▶ Programme/Scripte im aktuellen Verzeichnis werden mit `./programm` aufgerufen
- ▶ es können Parameter angegeben werden:
`./programm par1 par2`
- ▶ auf diese kann im Script mit `$1`, `$2` zugegriffen werden
- ▶ `$*` enthält alle Parameter
- ▶ `$#` enthält die Anzahl der übergebenen Parameter
- ▶ `$0` enthält den Programm-/Script-Namen

Exit-Status

- ▶ Programme können mit oder ohne Fehler beendet werden
- ▶ Kein Fehler bedeutet Rückgabewert 0
- ▶ „Fehler“ erzeugen einen Rückgabewert größer 0
- ▶ Kann mit `$?` ausgelesen werden
- ▶ Kann durch `exit Wert` gesetzt werden (Bsp. `exit 33`)
- ▶ Code hinter `&&` wird nur ausgeführt, wenn der erste Befehl „erfolgreich“ war
- ▶ z.B. `rm foo && echo "geloescht!"`
- ▶ Code hinter `||` nur, wenn der erste Befehl nicht „erfolgreich“ war
- ▶ z.B. `rm verz/ || echo "geht nicht"`

test

`test` überprüft eine Bedingung, Kurzschreibweise mit `[]`

- ▶ `-e DATEI` (exists): wahr, wenn die `DATEI` existiert
- ▶ `-d VERZ` (directory): wahr, wenn die `VERZ` ein Verzeichnis ist
- ▶ `s1 = s2`: wahr, wenn die Zeichenkette `s1` identisch mit `s2` ist
- ▶ `s1 != s2`: wahr, wenn sie nicht identisch sind
- ▶ `n1 -eq n2` (equal): wahr, wenn `n1` und `n2` gleich sind
- ▶ `n1 -ne n2` (not equal): wahr, wenn `n1` und `n2` nicht gleich sind

test

`test` überprüft eine Bedingung, Kurzschreibweise mit `[]`

- ▶ `n1 -gt n2` (greater then): wahr, wenn `n1` größer als `n2` ist
- ▶ `n1 -ge n2` (greater equal): wahr, wenn `n1` größer gleich `n2` ist
- ▶ `n1 -lt n2` (lower then): wahr, wenn `n1` kleiner als `n2` ist
- ▶ `n1 -le n2` (lower equal): wahr, wenn `n1` kleiner gleich `n2` ist

Beispiele

- ▶ `test -e foo`: überprüft ob die Datei `foo` im aktuellen Verzeichnis existiert
- ▶ `[-e foo]`: macht dasselbe
- ▶ `[abc = def]`: überprüft ob der Text „abc“ mit „def“ übereinstimmt
- ▶ `[23 -lt 42]`: überprüft ob 23 kleiner als 42 ist
- ▶ `[! ...]`: kehrt die Bedingung um
- ▶ Ergebnis der Überprüfung findet sich im Exit-Status und kann mit `echo $?` abgefragt werden

Wichtig: Leerzeichen nach der öffnenden und vor der schließenden eckigen Klammer

if-Bedingung

```
1 if Bedingung1; then
2     Befehl1.1
3     Befehl1.2
4 elif Bedingung2; then #elif ist optional
5     Befehl2.1
6     Befehl2.2
7 else #else ist optional
8     Befehl3.1
9     Befehl3.2
10 fi
```

- ▶ wenn Bedingung1 erfüllt ist, werden die Befehle 1.1 und 1.2;
- ▶ wenn Bedingung1 nicht erfüllt ist, aber Bedingung2, werden die Befehle 2.1 und 2.2;
- ▶ und in allen anderen Fällen die Befehle 3.1 und 3.2 ausgeführt

Beispiele

```
1 #!/bin/sh
2 if [ $# -eq 2 ]; then # Anz. Parameter
3     if [ $1 -gt $2 ]; then # $1>$2
4         echo $1 "ist_groesser_als" $2
5     elif [ $1 -lt $2 ]; then # $2>$1
6         echo $1 "ist_kleiner_als" $2
7     else # ansonsten $1==$2
8         echo $1 "und" $2 "sind_gleich_gross"
9     fi
10 else # nicht genug Parameter
11     echo "Es_muessen_2_Parameter_uebergeben_werden!"
12 fi
```

for-Schleifen

```
1 for i in XXX; do
2     Befehl
3 done
```

- ▶ XXX kann eine Liste oder ein Befehl sein
- ▶ Befehle müssen ``befehl`` oder `$(befehl)` geschrieben werden
- ▶ ```: Backtick (Akzent Gravis), links neben Backspace
- ▶ `for i in $*` geht alle Parameter durch

Beispiele

```
1 #!/bin/sh
2 liste='1 2 3' # Hochkomma, auf der #-Taste
3 for i in $liste; do
4     echo $i
5 done
```

```
1 #!/bin/sh
2 for i in `seq 1 3`; do # Gravis, neben der ?-Taste
3     echo $i
4 done
```

```
1 #!/bin/sh
2 for i in $(seq 1 3); do
3     echo $i
4 done
```

nützliche Dinge

- ▶ `read` wartet auf eine Eingabe ins Terminal. Wird mit Enter bestätigt
- ▶ `read -s` liest die Eingabe ohne sie anzuzeigen
- ▶ `sleep 10` wartet 10 Sekunden ab
- ▶ `$((Ausdruck))` wertet den Ausdruck arithmetisch aus
- ▶ `x=$((x+1))` erhöht x um eins
- ▶ lange Befehle können mit `\` auf mehrere Zeilen aufgeteilt werden:

```
1 mv verzeichnis/mit/vielen/unterverzeichnissen/abc \  
2   in/ein/anderes/verzeichnis/
```